

TOP 35

Strandbad; hier Anfrage der AfD-Stadtratsfraktion Drucksache-Nr. XVII/2616

Das Landesamt für Umwelt, Wasserwirtschaft und Gewerbeaufsicht Rheinland-Pfalz beprobt, untersucht und überprüft das Wasser im Strandbad-Weiher in regelmäßigen Abständen. Sollte es hier zu Beanstandungen kommen, werden entsprechende Maßnahmen getroffen. In der vergangenen Badesaison kam es zu keinen Beanstandungen, so dass ein sorgloses Schwimmen gewährleistet werden konnte. Das Problem mit dem Gänsekot ist uns seit längerem bekannt. Hierzu wurden in den vergangenen Jahren bereits verschiedene Maßnahmen unternommen. Leider hat bisher keine nachhaltig geholfen. Die Liegewiesen werden täglich gereinigt. Die Rutschen im Sternbecken wurden von der DEKRA überprüft und als nicht sicher eingestuft. Uns als Betreiber blieb hier leider nur die Option, die Rutschen zu entfernen. Laut den aktuell gültigen Richtlinien für den Bäderbau ist das Einsetzen einer neuen Rutschbahn in ein bestehendes Becken nicht mehr zulässig. Eine Rutsche müsste in ein abgegrenztes Ausrutschbecken eingebaut werden. Dies ist technisch und baulich aktuell nur sehr schwer umsetzbar. Ebenso ist es momentan aus wirtschaftlicher Sicht nicht empfehlenswert.